



## Die Ausbildung zum/zur Mechatroniker/in

Als Mechatroniker arbeitest du in der Montage und Instandhaltung von komplexen Maschinen, Anlagen und Systemen im Anlagen- und Maschinenbau.

Moderne Fertigungsanlagen bestehen aus einer Vielzahl von mechanischen, pneumatischen sowie elektrischen Komponenten, die mittels IT-Technologien einen kontinuierlichen Fertigungsprozess steuern. Bei Störungen ist die fachübergreifende Qualifikation der Mechatroniker gefragt.

Der Ausbildungsplan des Mechatronikers besteht aus einem Zusammenschluss der Berufe Industriemechaniker und Elektroniker. Aus diesen Komponenten heraus bildet sich der eigenständige Beruf des Mechatronikers.

Während der Ausbildung werden Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, die es ermöglichen, Fehler und Störungen aus dem mechanischen, elektrischen, pneumatischen sowie IT-Bereich selbstständig zu beheben. Ob ein Maschinenteil ausgetauscht oder repariert wird, gehört genauso zu den Tätigkeiten eines Mechatronikers wie das elektrische Verkabeln von Sensoren, Motoren und deren Reglern. Um die korrekte Steuerung einer Anlage zu sichern, müssen Schalt- und Pneumatikpläne fehlerfrei gelesen werden, Änderungen vorgenommen oder Erweiterungen durchgeführt werden. Ohne EDV-Fachwissen geht auch an den Fertigungsanlagen nichts mehr.

Die Abschlussprüfung besteht aus einer Projektarbeit, die als „betrieblicher Auftrag“ an den Fertigungsanlagen im Ausbildungsbetrieb abgelegt wird. Im Rahmen einer Weiterbildung kann die Qualifikation zum Industriemeister, Fachrichtung Mechatronik erworben werden. Ein Studium führt auch hier zum Bachelor im Bereich Elektrotechnik.

### Bezeichnung

Mechatroniker/in

### Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

### Anforderungen

Sehr guter Qualifizierter Hauptschulabschluss, gute Leistungen in Mathematik und Physik, Interesse an Elektronik und Informatik

### Aufgaben

Programmieren von Fertigungsanlagen, Wartung und Instandsetzung

### Einsatzmöglichkeiten

Betriebstechnik, Instandhaltung

### Vergütung (Stand: März 2019)

1. Ausbildungsjahr: 980 €
2. Ausbildungsjahr: 1.060 €
3. Ausbildungsjahr: 1.140 €
4. Ausbildungsjahr: 1.220 €

